



Symposium: „Spielsachen fair machen“

am 29. September 2026, Rathaus
Nürnberg

Die Bedeutung zukunftsfähiger Spielwaren für die Branche



Rund **50 Teilnehmende** aus Spielwarenbranche, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft kamen zusammen, um über die Bedeutung zukunftsfähiger Spielwaren für die Branche zu diskutieren.

Eine gelungene Veranstaltung für mehr Fairness und Nachhaltigkeit in der Spielwarenbranche!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden und Mitwirkenden für die inspirierenden Beiträge und die positive Resonanz!



Grußworte des Nürnberger Oberbürgermeister Marcus König



**Faires Spiel(en) – Verantwortung und
Perspektiven im Licht aktueller
Rechtsentwicklungen**
Von Prof. Dr. Markus Krajewski, Universität
Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Öffentliches Recht
und Völkerrecht

Keynote von Prof. Dr. Markus Krajewski



Fragestellungen: Inwiefern untergräbt der aktuelle globale Wettbewerbsdruck u. a. durch Online-Plattformen faire Produktionsbedingungen? Wie verändert die EmpCo-Richtlinie die Kommunikation von Nachhaltigkeit und Verantwortung in der Spielwarenbranche?

Mit Axel Gottstein (Geschäftsführer sigikid), Prof. Dr. Frank Ebinger (Forschungsprofessor für nachhaltigkeits-orientiertes Innovations- und Transformationsmanagement, TH Nürnberg) und Helga Riedl (Stadt Nürnberg)

Podiumsdiskussion: Faires Spielzeug zwischen Wettbewerb, glaubwürdiger Kommunikation und Verantwortung



Fragestellungen: Wie werden fair und verantwortungsvoll produzierte Spielwaren dauerhaft im konventionellen und fairen Handel sichtbar und erfolgreich?

Mit Frank Braun (Cawela – Fairer Handel), Josephine Dransfeld (Geschäftsführerin Heunec) und Jan Bussiek (ESG-Score – Geschäftsführer SUSTAYNR)

Panel 1:

Fair im Regal – Nachhaltige Spielwaren im Handel verankern



Fragestellungen: Wie lassen sich Werte wie Fairness, Verantwortung und Nachhaltigkeit durch Spiel vermitteln?

Mit Markus Utomo (Spiele- und Lerndesigner), Sebastian Pfaller (Haus des Spiels Nürnberg) und Prof. Dr. Jens Junge (Direktor des Instituts für Ludologie)

Panel 2

Mehr als Spiel – „Value of Play“ als Bildungschance



**Initiative Spielzeugland.Bayern: Tobias Gotthardt
Staatssekretär im Bayerischen Wirtschaftsministerium**



Maik Pflaum (Romero Initiative und FTO-Vorstand)
Ausblick und Call-to-Action



Großes Dankeschön an Moderator und FTO-Vorstand
Dr. Jürgen Bergmann (Mission eineWelt)





**FTO-Siegelübergabe an Alena Rolinski und Moritz Brunnhofer vom
Hans im Glück Verlag. Herzlichen Glückwunsch!**

**Herzlichen Dank an alle Beteiligte
für diese wertvolle Veranstaltung!
Bis hoffentlich nächstes Jahr!**

Danke an Rudi Ott für die Bilder!

gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des Bundesministeriums für
wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung